

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Bewerbung um eine Förderung eines Studiums mit besonderen Herausforderungen, die Mut macht

Informationspflicht des Vereins der Freunde der OTH Regensburg e.V. nach Art. 13 DSGVO

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Verein der Freunde der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg e.V.

Seybothstr. 2

93053 Regensburg

E-Mail: freunde@oth-regensburg.de

Tel.: 0941/943-9828

Webseite: www.oth-regensburg.de/verein-der-freunde

Büro: Galgenbergstr. 30, 93053 Regensburg, Raum D 105

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter der OTH Regensburg

Projekt 29 GmbH & Co. KG

Ostengasse 14

93047 Regensburg

E-Mail: datenschutz@oth-regensburg.de

Tel.: 0941/943-2986930

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Ihre Daten werden zum Zwecke des Auswahlverfahrens der Förderung eines Studiums mit besonderen Herausforderungen des Vereins der Freunde der OTH Regensburg e.V. in Kooperation mit der Katholischen Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e.V. auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1a DSGVO erhoben, verarbeitet und gespeichert.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre Bewerbung mit allen darin enthaltenen personenbezogenen Daten wird in digitaler Form auf dem Server der OTH Regensburg gespeichert. Zugriff auf den entsprechenden digitalen Ordner hat die Geschäftsführung des Vereins der Freunde der OTH Regensburg e.V.

Für die Auszahlung der Förderung wird mittels eines Formulars die Bankverbindung abgefragt. Das Formular enthält neben der Bankverbindung auch Name und Vorname der ausgewählten Person. Das Formular wird als Beleg im Sachbuch des jeweiligen Haushaltsjahres des Vereins der Freunde der OTH Regensburg e.V. abgelegt. Die Rechnungsprüfer des Vereins sehen diese Unterlagen bei der jährlichen Kassenprüfung durch. Es werden keine Kopien erstellt.

Eine Jury bestehend aus Hochschulleitung, Verein der Freunde der OTH Regensburg e.V., Katholische Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e.V., der Frauenbeauftragten, der/des Behindertenbeauftragten, Familienbüro und eines/einer studentischen Vertreterin/Vertreters erhalten während der Jurysitzung Einsicht in die Bewerbungen. Es werden keine Kopien erstellt. Die Unterlagen verbleiben bei der Geschäftsführung des Vereins der Freunde der OTH Regensburg e.V.

Es erfolgt keine öffentliche Nennung der ausgewählten Personen.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bis 10 Jahre nach der Antragstellung (gerechnet ab dem Tag der Einreichung) gespeichert. Die Aufbewahrungsdauer ergibt sich aus den Dokumentationspflichten des Vereins der Freunde der OTH Regensburg e.V.

5. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. (Art. 17,18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen ggf. ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Verein der Freunde der OTH Regensburg e.V., ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

6. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch den Verein der Freunde der OTH Regensburg e.V. durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, die im Bewerbungsformular abgefragten Daten anzugeben. Die Verpflichtung ergibt sich aus der Durchführung eines Auswahlverfahrens. Wenn die Daten nicht angegeben werden, kann die Bewerbung im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden. Sie entscheiden jedoch selbst, welche Angaben Sie zu Ihrer persönlichen Situation machen.